

POLIZEI

SPORT **aktuell**

PSV STEYR



OFFIZIELLE ZEITUNG DER POLIZEISPORTVEREINIGUNG STEYR 02/2010



WWW.PSVSTEYR.AT | W.LAUSSERMAIR@RIS.AT

Sektion Bahnengolf
hat einen „neuen“ Sektionsleiter

S. 5

Landesmeistertitel 2010
für PSV-Judoka

S. 13

2. Polizeilandesmeisterschaft
im Radfahren/Straße

S. 21



Siegertruppe / Sektion Judo

Geschätzte Funktionäre und Mitglieder der Polizeisportvereinigung!

Der Sport lebt von der Begeisterung, vom Einsatz und vom Idealismus der Menschen, wie es die Mitglieder der Polizeisportvereinigung tagtäglich zeigen. Ihre Vereinigung ist aus dem sportlichen und gesellschaftlichen Leben in Oberösterreich nicht mehr wegzudenken.

Der Exekutivdienst stellt große Anforderungen an jede einzelne Polizistin und jeden einzelnen Polizisten. Im Einsatztraining werden entsprechende Techniken und Szenarien geübt und gefestigt. Sie aber, liebe Sportlerinnen und Sportler, tun mehr! Durch Ihr regelmäßiges Training und die Teilnahme an Wettkämpfen stärken Sie sowohl körperliche Fitness als auch Geschicklichkeit und profitieren davon auch bei der Ausübung des Dienstes. Dass bei den Zusammenkünften der Vereinsmitglieder und bei den Wettkämpfen auch der gesellschaftliche Aspekt nicht zu kurz kommt, ist ein weiterer positiver Effekt des Sportes.

onen, die erfolgreich dazu beigetragen haben, dass die Polizei fest im demokratischen System verankert ist, gehört ganz sicher der Polizeisportverein.

Es ist ganz wesentlich auch Verdienst unserer Exekutive, dass wir in einem der sichersten Länder dieser Welt leben können. Ich danke Ihnen allen ganz herzlich für Ihren unermüdlichen Einsatz für die Menschen in unserem Bundesland!

Ihr



Dr. Josef Pühringer
Landeshauptmann



Zukunft beginnt in Oberösterreich!

Wussten Sie, dass Oberösterreich europaweit zu den sichersten Ländern mit hoher Lebensqualität zählt? Einen wesentlichen Beitrag dazu leisten die oö. Einsatzorganisationen, die 365 Tage im Jahr rund um die Uhr bemüht sind, Ihnen ein sicheres und angstfreies Leben zu ermöglichen.

- ➡ 120.000 meist ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei den oö. Einsatzorganisationen
- ➡ Jährlich 50.000 Einsätze der Freiwilligen Feuerwehren
- ➡ Oberösterreich bei Verbrechensaufklärung bundesweit im Spitzenfeld
- ➡ 1.000 Polizistinnen und Polizisten rund um die Uhr in Oberösterreich im Einsatz



www.land-oberoesterreich.gv.at



VORWORT

Geschätzte Vereinsmitglieder und Leser der Polizei-Sport-Aktuell

Geschätzte Vereinsmitglieder und Leser der Polizei-Sport-Aktuell!

Schon wieder haben wir eine Halbzeit hinter uns - gemeint ist natürlich die erste Jahreshälfte 2010. Wie in den letzten Jahren sind alle Sektionen höchst aktiv. Danke an alle Sektionen für eure regelmäßigen Berichte.

Einige Höhepunkte des Jahres liegen bereits hinter uns:

Die Durchführung der 2. Polizei landesmeisterschaften im Radfahren oder die Ausrichtung der Endrunde der Landesmeisterschaften im Bahnengolf.

Auch der letzte Abschnitt der Sanierung unserer Sportanlage wird in den nächsten Woche - konkret im Juli - über die Bühne gehen. Mit der Neuasphaltierung der Stocksportanlage ist die Gesamtsanierung abgeschlossen und präsentiert sich unsere Anlage in neuem Glanz.

Da uns zwei Vorstandsmitglieder - unser Obmann-Stv. Hansjörg Rangger und unsere Schriftführerin Nicole Kampenhuber - leider verlassen werden, wird die diesjährige Jahreshauptversammlung erst im Herbst stattfinden.

Wir bitten diesbezüglich um euer Verständnis, da wir die dadurch nötigen und wichtigen Personalentscheidungen nicht unüberlegt treffen wollen.

Aufgrund der bevorstehenden Sommer- und Urlaubszeit wünschen wir euch viel Erfolg und vor allem Freude bei euren sportlichen Aktivitäten und einen erholsamen Urlaub.



Mag. Günter
TISCHLINGER
Obmann



Wilhelm
LAUSSERMAIR
Sportlicher Leiter



BAHNGOLF



SPORTKEGELN



JUDO



TENNIS



HAUPTVEREIN



DIENSTSPORT



MOTORSPORT



STOCKSPORT

IMPRESSUM

Herausgeber:

Polizeisportvereinigung Steyr
4400 Steyr, Berggasse 2

Redaktion:

Chefredakteur: Wilhelm LAUSSERMAIR

Medieninhaber:

Polizei Sport Aktuell

Bildnachweis:

ÖPolSV Steyr

Layout:

Vordenker Design&Communication
4551 Ried/Traunkreis, Gewerbestraße 6

Irrtümer, Satz- u. Druckfehler vorbehalten.

VORWORT

Vorstand

<i>Präsident</i>	<i>Dr. Johann STEININGER</i>	<i>0664/41 79 941</i>
<i>Geschäftsf. Obmann</i>	<i>Mag. Günter TISCHLINGER</i>	<i>0664/41 49 943</i>
<i>Obmann Stv.</i>	<i>Dr. Hansjörg RANGGER</i>	<i>0664/51 59 182</i>
<i>Sportl. Leiter</i>	<i>ChefInsp. Willi LAUSSERMAIR</i>	<i>0664/81 68 951</i>
<i>Kassier</i>	<i>FOI Irene GRUBER</i>	<i>07252/570-503</i>

Die Sektionsleiter des PSV-Steyr

<i>BAHNENGOLF</i>	<i>GrInsp Reinulf DERFLER</i>	<i>0664/52 30 640</i>
<i>DIENSTSPORT</i>	<i>GrInsp Herbert BAUMANN</i>	<i>0660/40 09 830</i>
<i>JUDO</i>	<i>GrInsp Gerhard GRUBER</i>	<i>0680/21 50 952</i>
<i>KEGELSPORT</i>	<i>Ewald ZEINDLINGER</i>	<i>0650/83 02 121</i>
<i>MOTORSPORT</i>	<i>GrInsp Markus WIESINGER</i>	<i>0699/81 47 64 46</i>
<i>STOCKSPORT</i>	<i>Erwin HELLEIS</i>	<i>0664/38 40 462</i>
<i>TENNIS</i>	<i>DI i.P. Heinrich GIEDENBACHER</i>	<i>0676/51 33 175</i>

BAHNENGOLF

Sektionshauptversammlung

Im Zuge der Sektionshauptversammlung im Februar 2010 stellte Sektionsleiter Reinulf DERFLER sein Amt zur Verfügung. Einstimmig zum „neuen“ Sektionsleiter wurde Peter HELM gewählt, der nach der Minigolf-Weltmeisterschaft 2005 im Frühjahr 2006 dieses Amt an DERFLER übergeben hatte.

Die langjährige Kassierin der Sektion Margaret SCHLAGER legte ihr Amt aus Altersgründen ebenfalls zurück und wurde für ihre ausgezeichnete und verantwortungsvolle Tätigkeit geehrt. Ihr Nachfolger wurde Ing. Roland LIDLGRUBER, der bereits bei der Minigolf WM als Finanzchef tätig war.



Reinulf
DERFLER
Sektionsleiter

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen!

Die Polizeisportvereinigung in Oberösterreich ist ein Aushängeschild für unser Land. Mit der Vielfalt der Sportangebote, einer beeindruckenden Mitgliederzahl und der Vielzahl von erfolgreich durchgeführten Polizeimeisterschaften ist sie aus dem sportlichen und gesellschaftlichen Leben in Oberösterreich nicht mehr wegzudenken.

Sport spielt in einer Zeit, in der viele Menschen unter Bewegungsmangel leiden eine zunehmend wichtigere Rolle und leistet einen positiven Beitrag zur körperlichen Fitness, seelischen Ausgeglichenheit und damit zur Verbesserung der Gesundheit. Doch Sportvereine sind mehr. Im Sportverein geht es auch um die Vermittlung sozialer Werte, wie Disziplin, Fairness, Toleranz, Hilfsbereitschaft und Teamgeist.

In der Polizeisportvereinigung kommen neben den vielen Polizistinnen und Polizisten Menschen ganz unterschiedlicher Milieus und Berufe zusammen. Hier finden Begegnungen und Gespräche statt, es entstehen Kontakte und Netzwerke. Sportvereine leisten Integration über Generationen, Geschlechter und Nationalitäten hinweg. Denn Sport vereint!

Es ist mir daher ein besonderes Anliegen, allen Funktionärinnen und Funktionären der Polizeisportvereinigung für ihr enormes Engagement herzlich zu danken und weiterhin alles Gute und viel Erfolg bei allen Vereinsaktivitäten zu wünschen!



Ihr

Josef Ackerl
(Landeshauptmann-Stv.)

powered by **YOUNG@clever!**

www.jugendschutz-ooe.at

Eine Initiative von LH-Stv. Josef Ackerl



BAHNENGOLFWOCHEN GARSTEN 2010

Zur Jubiläumsveranstaltung im Veranstaltungssaal der Marktgemeinde Garsten (Hauptschule) konnten wieder über 300 Bahnengolfsportler aus sechs Nationen begrüßt werden.



Bei der Auftaktveranstaltung, dem „Österreichischen Bundesländercup der Seniorinnen und Senioren“ (98 Teilnehmer) siegte Margaret SCHLAGER in der Einzelkategorie „Weibliche Senioren“ und Peter HELM belegte bei den „Männlichen Senioren“ nach Stechen um die Plätze 1-3 den zweiten Rang. In den Mannschaftsbewerben (mit den PSV Spielern M. SCHLAGER, R. DANGL, K. LAKOS, F. DANGL, H. BRANDSTETTER und J. VALENTA) belegten die Mannschaften von Oberösterreich jeweils hinter Wien den zweiten Platz.

Stark besetzt waren auch die während der Woche durchgeführten Turniere. Beim Int. Schüler- und Jugendturnier (14 Starter aus 2 Nationen) spielte der Ungar Daniel STEIGLER (Töres Budapest) Bestscore und gewann einen tragbaren DVD & Media Player der vom Jugendsportwart des ÖÖ Bahnengolfsportverbandes zur Verfügung gestellt wurde.

Die Int. Offene PSV-Hallenvereinsmeisterschaft - ein halbes Nachtturnier, das um 15:00 Uhr gestartet wurde und bis 24:00 Uhr dauerte - zog wieder 97 Spieler aus 4 Nationen in seinen Bann. Ursprünglich als interne Hallenvereinsmeisterschaft geplant, entwickelt sich dieses Turnier immer mehr zu einem Großturnier, das von vielen Sportlern als Vorbereitung für den Hauptbewerb genutzt wird.

Bei den Damen belegte Jacqueline HELM mit 71 Schlägen (Schnitt 23,6) hinter den tschechischen Spielerinnen Dagmar HIRSCHMANN (Cheb) und Eva LIBIGEROVA (Tempo Prag) unter 19 Startern den dritten Rang. Vorjahressiegerin Jennifer HELM wurde siebente.



78 Herren kämpften um den begehrten Titel des Int. PSV-Hallenvereinsmeisterschaft. Mit 61 Schlägen (Schnitt 20,33) konnte sich der für den deutschen Bundesligaverein Kerpen spielende Berliner Günter SCHWARZ schließlich einen Schlag vor Josef GUMBISKY (MGF Hammer/D) und David MALIK (Tempo Prag/CZ) durchsetzen.

Bester PSV Spieler wurde Fritz DANGL mit 63 Schlägen (Schnitt 21,00) auf dem vierten Rang.

Sehr geehrte Polizistinnen und Polizisten, liebe Sportlerinnen und Sportler!

Oberösterreich ist das Wirtschafts- und Industriebundesland Nummer eins. Das ist vielen bekannt. Dass unser Bundesland aber auch das rot-weiß-rote Sportland Nummer eins ist, freut mich als Wirtschafts- und neuer Sportlandesrat ganz besonders. Es ist aber auch ein klarer Auftrag, die Kräfte zu bündeln, innovative Ideen aufzugreifen, neue Wege zu gehen, um auch an der Spitze bleiben zu können. Ich habe es mir zum Ziel gesetzt, die Synergien und Kooperationen zwischen Sport und Wirtschaft, zwischen Sport und Tourismus weiter zu verstärken und ausbauen. Dafür wird bereits intensiv an der „Sport-Strategie 2020“ - für Breitensport gleichermaßen wie für Spitzensport - gearbeitet. Die Basis für das Sportland Oberösterreich wird in den vielen Vereinen in unserem Bundesland gelegt, wo Funktionärinnen und Funktionäre, Sportlerinnen und Sportler großartige Arbeit leisten. Dazu zählt auch die Polizeisportvereinigung

in Oberösterreich. Unsere Polizistinnen und Polizisten sind in ihrem Beruf stark gefordert. Sport und Bewegung, Gesundheit und Fitness sind dafür unerlässlich. In den Polizeisportvereinen wird diesbezüglich ungemein viel unternommen, angeboten und sprichwörtlich auf die Beine gestellt, vom Training bis zu den Wettkämpfen. Ich danke allen Funktionären und Mitgliedern in der Polizeisportvereinigung sehr herzlich für das große Engagement und die geleistete Arbeit für die Menschen in Oberösterreich. Ich wünsche Ihnen alles Gute, viel Gesundheit - und weiter viel Freude am Sport.

Ihr



KommR Viktor Sigl
Wirtschafts- und Sportlandesrat



Sport & Tourismus: Im Doppelpack für Oberösterreich erfolgreich

Mit einer großen Enquete „Sport und Tourismus“ hat Wirtschafts- und Sportlandesrat Viktor Sigl den Startschuss für eine noch engere Verbindung und Kooperation von Sport und Tourismus, von Sport und Wirtschaft gegeben. „Wir können mit einer guten strategischen Partnerschaft noch mehr Synergien nützen. Davon profitieren Sport und Tourismus gleichermaßen“, ist Sigl überzeugt. Sport nimmt bei den Oberösterreicherinnen und Oberösterreichern einen hohen Stellenwert ein. Zwei Drittel aller Oberösterreicher machen zumindest einmal pro Woche sportliche Bewegung. Und auch Sport und Tourismus - das unterstreicht eine aktuelle Markt-Umfrage - stehen in enger Beziehung: Für 37 Prozent der Oberösterreicher ist der Urlaub mit viel Bewegung und Sport verbunden. Das zählt auch bei den internationalen Gästen sehr hoch. „Umgekehrt sind unsere Spitzensportlerinnen und Spitzensportler immens wichtige Botschafter für das Sport- und Tourismusland Oberösterreich“, betont Landesrat Sigl. Sportthemen wie Wassersport, Rad, Golf, Reiten oder insbesondere Wintersport sind daher auch fixe Bestandteile im Kursbuch des Oö. Tourismus. Top-Sportveranstaltungen wie im Segeln der RC 44 Austria Cup oder die Traunsee Trophy, die Salzkammergut-Mountainbike-Trophy, die Handball-Europameisterschaft im heurigen Jahr oder der Ski-Weltcup am 5. und 6. Februar in Hinterstoder locken nicht nur zahlreiche Gäste und Sportfans nach Oberösterreich, sondern sind auch großartige Werbeträger mit tollen Bildern aus Oberösterreich in der ganzen Welt. „Wir werden daher die nächsten Monate ganz bewusst nützen, um diese Kooperation von Sport und Tourismus voranzutreiben, um

für beide Seiten optimalen Nutzen ziehen zu können“, macht Wirtschafts- und Sportlandesrat Viktor Sigl klar.

Top-Fußballklubs sollen Gast in OÖ sein

Eine erste Initiative dabei ist es, verstärkt auch Top-Fußballclubs für Trainingslager und Spiele in Oberösterreich zu begeistern. Klingende Namen wie Eintracht Frankfurt, SSC Napoli, VfB Stuttgart und andere sollen in den nächsten Jahren in Oberösterreich ihre Trainingszelte aufschlagen. Gemeinsam mit dem Schloss Mühldorf in Feldkirchen und dem Hotel Dilly in Windischgarsten wird hier eine starke Initiative gestartet, damit auch Oberösterreich bei Top-Klubs in Europa ins Blickfeld des Interesses rückt.



Wirtschafts- und Sportlandesrat Viktor Sigl - hier mit Fußballer Georg Margreitter - will Sport und Tourismus noch enger verknüpfen und Kooperationen forcieren. Eine der Initiativen: Verstärkt Top-Fußballklubs aus Europa für Oberösterreich begeistern. Bild: Land OÖ

Krönender Abschluss war aber auf jeden Fall die 20. Int. PSV-Hallentrophy am 20. und 21. Februar. 151 Bahnengolfer aus 46 Vereinen und 6 Nationen folgten dem Ruf der Polzeisportvereinigung Steyr und somit wurde aus diesem Turnier wieder ein Bahnengolffest und das größte Hallenturnier Österreichs. Neben 27 Freunden aus Deutschland, waren 26 Tschechen, 13 Ungarn und jeweils ein Spieler aus Italien und Schweden angereist. Der Rest - 83 Starter aus Österreich - verteilte sich auf 7 Bundesländer.

Neben spannenden Titelkämpfen wurden auch top Resultate erzielt. So gelang es den Spielern Daniel STEIGLER (Tores Budapest/HU), Eva REILÄNDER (MGC Traiskirchen), Peter HELM (PSV Steyr), Manfred LINDMAYR (BGC Wien) und Markus FEIWICKL (MGC Herzogenburg) die selektive 18-Bahn Anlage mit dem Topscore von 18 Schlägen zu bezwingen und sich in die ewige Bestenliste einzutragen. Als „Belohnung“ gab es dafür für jeden Spieler einen Spezialball der Firma SV Golf im Wert von € 15,-.



Unheimlich konstant spielten die drei bestplatzierten Herren des Bewerbs und nach 6 Durchgängen lagen Mario DANGL (PSV Steyr), Manfred LINDMAYR (BGC Wien) und Stefan KELLERSHOHN (MGC Mannheim/D) mit 122 Schlägen (Schnitt 20,33) schlaggleich in Führung.

In einem spannenden Stechen (Sudden Death Modus), das von Bahn 1 bis zu Bahn 14 geführt werden musste, konnte sich Mario DANGL gegen seine Kontrahenten durchsetzen und gewann sein erstes Turnier in der Allgemeinen Klasse.

Revanche für die „Niederlage“ bei der Hallen-Vereinsmeisterschaft nahm Jugend-Vizeweltmeisterin Jennifer HELM. Mit 131 Schlägen (Schnitt 21,83) erzielte sie schlaggleich mit der Deutschen Christiane WAMBOLDT (MGC Olching/D) Bestscore bei den Damen und schon auf Bahn 1 im Stechen konnte sie die Gegnerin bezwingen und den Sieg einfahren. Ein wichtiges Resultat für die Qualifikation zur kommenden Jugend-Weltmeisterschaft 2010, die im Juli im Olympiaort Sochy in Russland stattfinden wird.

Aufgrund der herausragenden Leistungen in den Einzelbewerben konnte die PSV Steyr auch im Mannschaftsbewerb triumphieren. Mit den Spielern Karl LAKOS, Peter HELM, Horst BRANDSTETTER, Mario DANGL und Fritz DANGL wurde ein neues Mannschaftsrekordergebnis erzielt und mit 425 Schlägen (Schnitt 21,25) klar vor den Bundesligaver-einen BGC Wien (434) und SK Tempo Prag (440) gewonnen.

Bürgermeister Mag. Anton SILBER und Obmann OR Mag. Günter TISCHLINGER bedankten sich bei der Siegerehrung bei den Teilnehmern, gratulierten den Gewinnern und wünschten der Sektion Bahnengolf alles Gute für die kommenden 20 Jahre.

Alle Ergebnisse zur Garstner Bahnengolfwoche (aber auch allen anderen Turnieren der PolSV Steyr) können unter www.psvsteyr.at/Minigolf abgerufen werden.

Minigolftag 2010



Am 02. Mai 2010 fand erstmals ein österreichweiter Minigolftag statt, der vom österreichischen Bahnengolfverband ausgerufen und beworben worden war. Selbstverständlich beteiligte sich auch die Polzeisportvereinigung Steyr daran. Wir gaben unseren Gästen nicht nur am Sonntag, sondern schon am Samstag die Möglichkeit, die Anlage kostenlos zu bespielen und von den „Profis“ Informationen über unseren Sport und unseren Verein bzw. Tricks und Hintergrundinfos zur Anlage zu erhalten. Auch für

das leibliche Wohl war seitens der Sektion und unseres Platzwartes Hubert PELGUTER bestens gesorgt.

Größtes Kopfzerbrechen machte uns im Vorfeld der schlechte Wetterbericht für das Wochenende, aber siehe da, sowohl Samstag als auch Sonntag zeigten sich von der angenehmen Seite und besser hätte das Wetter (nicht zu heiß, nicht zu kalt, kein Regen, ab und zu Sonne,...) nicht sein können.

Schlussendlich folgende Bilanz: 190 Gäste an beiden Tagen, viele Familien mit Kindern, etliche Gespräche mit Bahnengolfinteressierten und 7 Gäste, die besonderes Interesse zeigten und erwägen, der Sektion beizutreten.

Der Minigolftag war österreichweit ein großer Erfolg und soll auch in Zukunft veranstaltet werden.

Die Sektion Bahnengolf der PolSV Steyr wird diese Aktion im nächsten Jahr sicher wieder durchführen und bedankt sich auf diesem Weg beim Hauptverein und beim Platzwart für die Mitwirkung und Unterstützung.

BERLIN IST EINE REISE WERT

Sportfreund Günter SCHWARZ aus Berlin, seit 2006 auch Mitglied der Sektion Bahnengolf und Spieler beim deutschen Bundesliaverein BGC Kerpen überbrachte im Februar eine Einladung zu einem Freundschaftsturnier auf der Anlage des MGC Reinickendorf in der deutschen Bundeshauptstadt. Nachdem er uns jährlich zwei bis dreimal bei Turnieren und Meisterschaften besucht, war es für uns mehr als eine Verpflichtung, dieser Einladung Folge zu leisten.

Rosi und Fritz DANGL, Walter und Peter HELM machten sich am Gründonnerstag auf die Reise und nahmen an dem Turnier zu Ostern teil. Die schöne, aber schwer zu spielende Anlage hatte so manche Tücken, die einige der 30 Starter sehr bald zu spüren bekamen. Anders das Wetter - es zeigte sich von seiner guten Seite - trotz ordentlicher Kälte von rund 5° C am Morgen und 10-15° C in den folgenden Stunden.

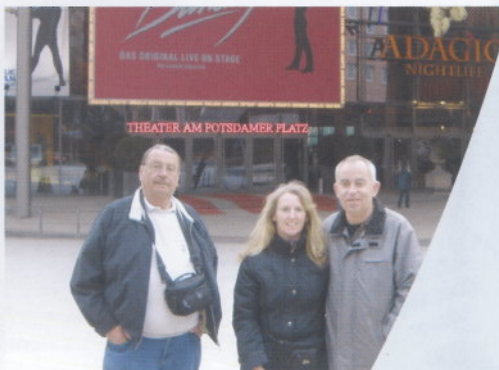
Aufgrund der geringen Starteranzahl hatten wir natürlich auch etwas Zeit für Sightseeing. Brandenburger Tor, Reichstag, Alex (ander Platz), Potsdamer Platz, Berliner Dom, Rathaus, Hauptbahnhof, Regierungsviertel, Spree,... „Berlin ist eine wunderschöne Stadt mit viel Grün und Blau“, wie unser Stadtführer Günter bemerkte. Das stimmt wirklich, wobei von dem „blau“ in der Spree, hab' ich nicht viel bemerkt, das war schon eher „braun“, aber die Stadt und ihre Gebäude - ob alt oder neu - sind ein Hammer.

Sportlich ging es dann auch nicht so schlecht. Rosi DANGL gewann bei den Seniorinnen, Walter HELM dominierte die Altersklasse II bei den Senioren. Peter HELM und Fritz DANGL, die in der Altersklasse Senioren I an den Start gingen, belegten die Plätze zwei und sechs. In der Mannschaftskategorie gab's eine „Silberne“. Was will man mehr!

Als Abschluß - und zur Belohnung - gönnten wir uns dann noch eine Vorstellung vom Musical „Dirty Dancing“ im Theater am Potsdamer Platz (ultramodern), bevor es am Ostermontag dann wieder in die Heimat ging. Vier wunderschöne Tage in der geschichtsreichen deutschen Hauptstadt, eine erfolgreiche Turnierteilnahme und wieder zwei Bahnengolffreunde mehr, die angekündigt haben, uns in Steyr und Garsten zu besuchen. Dafür herzlichen Dank an Petra & Günter sowie Nicole (Warnecke) und Jenifer (Severloh) vom MC Möve Cuxhaven-Sahlenburg - und bis bald!

Am 24. und 25. April fand in Enns die zweite Runde der öö. Bahnengolflandesmeisterschaft statt. Das Finale ist am 29. und 30. Mai der Sportanlage der Polizeisportvereinigung Steyr. Darüber gibt's im nächsten „Polizei-Sport-Aktuell“ einen ausführlichen Bericht.

Peter HELM, Sektionsleiter



JUDO

Landesmeisterschaft am 21. Februar 2010 in Eferding



Gerhard GRUBER

Es waren aus 29 Vereinen aus Oberösterreich insgesamt 250 Judoka am Start. Das Turnier wurde auf 3 Matten ausgetragen.

Vom PSV Steyr Judo waren 4 junge Judoka am Start. Sensationell waren auch gleich die Siege von Schörkhuber Peter und Wiesinger Manuel, die zum ersten Mal bei einer Landesmeisterschaft antraten und den Titel nach Hause bringen konnten.



LANDESMEISTER 2010 Kl. 73-81 kg
Schörkhuber Peter Landesmeister 2010 mit dem
Präsidenten des OÖ JV



LANDESMEISTER 2010 Kl. 40-45 kg
Wiesinger Manuel Landesmeister 2010 mit dem
Präsidenten und Vize des OÖJV

Bei einem weiteren Oberösterreich Turnier in Niederwaldkirchen am 17. April 2010 konnte die gleiche Siegertruppe des PSV Steyr noch ergänzt um Hain Melanie wiederum glänzen.

Nach harten Kämpfen siegten:

1. Platz: WIESINGER Florian und SCHÖRKHUBER Peter
2. Platz: EXL Pascal, WIESINGER Manuel und HAIN Melanie



Die Siegertruppe der PSV Steyr



KEGELSPORT

Die Meisterschaft 2009 / 2010 geht langsam ihrem Ende entgegen.

Unsere Herrenmannschaft 1 belegt nach einer eher enttäuschenden Frühjahrsmeisterschaft eine Runde vor Abschluss den 8. Tabellenrang.

Hierzu wäre zu bemerken, dass unsere Mannschaft verletzungsbedingt und wegen Schichtarbeit nie in voller Besetzung antreten konnte.

OÖ.Liga Herren 1. = Teilnehmer an der Relegation zur 2. Bundesliga West

1.	Linz AG Sport 1	21	191,0 : 145,0	76,5 : 49,5	30
2.	KSK Kremstalerhof 2	21	183,5 : 152,5	76,0 : 50,0	26
3.	Post SV Linz 1	21	178,5 : 157,5	72,0 : 54,0	26
4.	ASKÖ Steyr 1	21	162,0 : 174,0	68,0 : 58,0	24
5.	ATSV Riedau 1	20	164,0 : 156,0	71,0 : 49,0	23

Die Herrenmannschaft 2 belegt nach Abschluss der Meisterschaft den 5. Tabellenrang. Die Frühjahrsmeisterschaft wurde teilweise mit unseren Jugendlichen Adlassnig Thomas und Fohs Manuel gespielt, welche sehr gute bis hervorragende Leistungen erbrachten.

Bezirksliga Ost Herren 1 Aufsteiger

1.	ASKÖ SC Glaser Steyr 1	16	170,0 : 86,0	84,5 : 11,5	32
2.	Post SV Steyr 1	16	144,5 : 111,5	60,0 : 36,0	22
3.	ASKÖ Steyr 3	16	128,0 : 128,0	47,5 : 48,5	18
4.	SV GW Micheldorf 4	16	128,0 : 128,0	49,5 : 46,5	17
5.	Polizei SV Steyr 2	16	126,5 : 129,5	43,5 : 52,5	14

Nach Beendigung der Frühjahrsmeisterschaft der OÖ Damen Landesliga belegten unsere Spielerinnen den ausgezeichneten 5. Tabellenrang, obwohl unsere Stammspielerin Christine Pecile, durch einen Bandscheibenvorfall die ganze Frühjahrsaison pausieren musste. In der Damen Landesliga sorgten unsere Spielerinnen Hermine MEYER, Kathrin JANDA, Christa KELLNER und Margit ZEINDLINGER für die größte Überraschung. Sie besiegten zuhause den mehrmaligen Landesmeister SK Sparkasse Lambach mit 4 : 2 Mannschaftspunkten. Dabei erzielten unsere Damen mit 542,8 Schnitt neuen Mannschaftsrekord. Trotz ihrer Niederlage wurde SK Sparkasse Lambach wiederum Landesmeister und Polizei SV Steyr gratuliert dazu herzlich.



OÖ. Liga Damen

1. = Teilnehmer an der Relegation zur Damen-Bundesliga

1.	SK Spk. Lambach	19	192,0	: 112,0	85,0	: 29,0	33
2.	KSK Kremstalerhof	19	182,5	: 121,5	81,5	: 32,5	30
3.	KSG GFM Steyr	19	171,5	: 132,5	73,0	: 41,0	28
4.	ASKÖ Spk. Micheldorf	19	173,0	: 131,0	71,0	: 43,0	24
5.	Polizei SV Steyr	19	155,5	: 148,5	64,0	: 50,0	22

Schüler - Jugend Cup 2009 / 2010

Unsere Nachwuchsspielerin Katrin Janda konnte in der abgelaufenen Saison auch im OÖ Jugendcup für die Polizei SV Steyr tollen einen Erfolg verbuchen. Sie gewann den U-18 Bewerb mit 22 Punkten vor Lisa AUINGER und Christina HOFPOINTER aus St. Roman. Auch unsere beiden Jungs, Manuel FOHS und Thomas ADLASSNIG, belegten beim Jugendcup tolle Plätze. Manuel FOHS erreichte unter 16 Teilnehmern mit 44 Punkten den 4. Rang. Thomas ADLASSNIG erreichte 20 Punkte, und damit den 10. Rang.

Österreichische Polizei-Verbandsmeisterschaften

In der Zeit vom 10. bis 12. Mai 2010 fanden in Wien die 4. österreichischen Polizei-verbandsmeisterschaften statt. Unsere Sektion ist mit je einer Damen- und Herrenmannschaft vertreten. Ergebnisse dazu werden in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben.

Euer Sektionsleiter Ewald ZEINDLINGER



Zukunft beginnt in Oberösterreich!

Wussten Sie, dass es in Oberösterreich derzeit nahezu 6.000 Sportanlagen gibt?
Damit ist das Sportland Oberösterreich gerüstet für die Zukunft.

- ➡ 300 Natur-, Frei- und Hallenbäder
- ➡ 1.240 Turn- und spezifische Hallen für Schulen und Vereine
- ➡ 1.550 Sportanlagen für den Ballsport und die Leichtathletik
- ➡ 550 Hallen und 1.075 Freiluftanlagen für Stocksport, Tennis, Schießen, Reiten und Kegeln
- ➡ über 60.000 Funktionärinnen und Funktionäre in rund 2.400 Sportvereinen

MOTORSPORT

Dem Winter entflohen, oder Motorradfahren - ein Sport für Schönwetterhelden!

Motorradfahren kann man nur im Sommer, hieß es. Aber wir nutzen die Vorteile der neuen Zeit und wählten die nicht sehr umweltfreundliche Variante des Flugzeugtransfers nach Gran Canaria, wo wir eine Woche im Februar 2010, unserer Leidenschaft freie Gashand lassen konnten.

Erster Termin, nach dem Einchecken in unsere Apartments, führte uns zu den ansässigen Motorradvermietern. Dort wurde für Reinhold Pirklbauer und Peter Mitteregger je eine Yamaha TT600, für Uschi Pirklbauer und Sehnal Rudi jeweils eine Beta Alp 3.5 und gemeinsam für Helga Wiesinger und mich eine Yamaha XT660 geordert. Die Geräte hatten ihr Gebrauchsspuren, der technische Zustand war noch vertretbar, jedoch kein Vergleich zu den eigenen Motorrädern.

Gran Canaria ist eine Insel mit ca. 50 Km Durchmesser und einer Küstenlänge von ca. 240 Km mit endlos entlang windenden Küstenstraßen. Die Durchschnittstemperatur im Februar beträgt 21°C. Also genau richtig für Winterflüchtlinge. Es ist Hauptsaison, doch sind keine Menschenmassen in Sicht.

Systematisch wird die kleine Insel mit unseren Bikes abgefahren, die schönsten Städte werden besucht und die überall anzutreffenden Naturschönheiten bewundert. Wegen des warmen Klimas zeigt sich die Flora auf Gran Canaria von ihrer besten Seite. Der Norden der Insel ist regenreicher, daher grün und pflanzenbedeckt, der Süden hingegen ist trocken und zum Teil wüstenähnlich.



Motorradfahrerisch ebenfalls ein Juwel, weil die Hauptstraßen Gran Canarias für den Tourismus EU-unterstützt mit dunkelstem Asphalt bedeckt sind und die Nebenstraßen auch für die Endurofraktion etwas überlassen.

Unsere Motorräder waren Enduros und wurden deshalb auch artgerecht bewegt - hauptsächlich auf Schotterstraßen und Pisten, was den Teilnehmern einiges an Mut, Können und Konzentration abverlangte. Nicht nur einmal waren unsere Wege von Muren bedeckt, wonach der Spritvorrat uns zwang, die Muren mit den Motorrädern zu erklimmen und ein Umkehren unmöglich wurde.

Rückblickend, war es eine schöne Motorradwoche mitten im europäischen Winter zu einem annehmbaren Preis-Leistungsverhältnis und auch einer akzeptablen Flugdauer.

Die Teilnehmer waren übereinstimmend der Auffassung, dass solch ein Urlaub nach Wiederholung schreit!

Markus WIESINGER, Sektionsleiter



RADSPORT

Polizei Steyr bleibt die Steyrer Radsportszene

Bereits zum zweiten Mal veranstaltete der Polizeisportverein Steyr, tatkräftig unterstützt von den Kürnberg Radlern, die OÖ Polizei LM im Radfahren. Auf der selektiven Strecke vom Steyrer Stadtbad über die Kleinraminger Landesstraße ging es dann nach 11 Km über die „Fuchsmühle“ steil bergauf zum Ziel am Ortsplatz in Kürnberg. Insgesamt bewältigten die 80 Starter 15 Km und 475 Höhenmeter mit Steilstücken bis zu 12 %. Bei herrlichem, fast zu heißem Wetter, legte der Mühlviertler Polizist Josef STADLBAUER als einziger Starter mit 29:31 eine Zeit unter 30 Minuten vor. Er siegte souverän und entschied wie auch im Vorjahr das Duell zwischen Polizei und Gäste für die Exekutive. An dieser Stelle lautet die Herausforderung der Gesetzeshüter für 2011 an alle Radsportfreaks: „Schneller als die Polizei wird wohl keiner sein“.

Bei dem durch den PSV Steyr bestens organisiertem Rennen (Rennleiter Gerald RAMMERSTORFER) beteiligten sich neben den Polizisten auch zahlreiche Gäste in den Rennrad und MTB Klassen. Schnellster Gästeradler war der Bike Team Ginner Fahrer Helmut KÄFER mit der zweitbesten Zeit des Tages von 30:44. Bester Mountainbiker wurde der Kürnberggradler Manfred KOGLER mit 34:29. Die schnellste Zeit der Steyrer Polizisten fuhr Herbert BAUMANN mit 32:52. Er gewann damit in der Polizei LM Wertung die Bronzemedaille. Die charmante Polizistin Carmen SCHÖRKHUBER holte für den PSV Steyr den Landesmeistertitel. Sie wünscht sich für nächstes Jahr etwas mehr Konkurrenz aus den eigenen Reihen und will dann ihren Titel natürlich verteidigen. Über die schnellste Zeit eines Kürnberggradlers staunten sogar Insider. Gerhard PAIRLEITNER legte mit 31:40 den neuen Vereinsrekord vor. Abschließend sei zu erwähnen, dass der Streckenrekord aus dem Vorjahr von 28:05 (27:30 plus die neue Streckenverlängerung um 35 Sekunden) vom oftmaligen Österreichischen Meister Peter PICHLER unangetastet blieb.

Neben dem sportlichen Aspekt überzeugte vor allem die tolle Zielarena am Kürnberger Ortsplatz mit kulinarischen Genüssen des Gasthauses HUBER, einem Mehlspeisenbuffet der Kürnberggradler und viel Gemütlichkeit. Danke auch an all unsere Sponsoren, die zum sensationellen Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Der PSV Steyr, vor Ort vom Präsident, Polizeidirektor HR Dr. Johann STEININGER und dem Obmann Mag. Günter TISCHLINGER vertreten, freut sich auf die Neuauflage 2011 und hofft schon jetzt auf die zahlreichen Starter von Polizei und verstärkt aus den Radvereinen der Steyrer Radsportszene.

Ergebnisse in Kurzform:

Damen Polizei LM: 1.Carmen Schörkhuber (PSV Steyr)

Herren Polizei LM: 1.Josef STADLBAUER (LPSV ÖÖÖ)

2. Martin MEINDL (PSV Linz); 3.Herbert BAUMANN (PSV Steyr)

Gästeklassen Rennrad : Damen-Rennrad: 1. PICHLBAUER Rosemarie (KAISER)

Herren ALLG: 1.KÄFER Helmut (GINNER)

Herren AK: 1. TUTSCHEK Karl (GRASSINGER)

MTB Wertungen: Damen: 1.HALBARTSCHLAGER Christa, 2. SCHÖRHUBER Carmen

Herren: 1.KOGLER Manfred, 2. Erich PILZ (beide Kürnbergradler), 3.SANDMAIR Lukas (KAISER)

